

LSBTIQ* und Menschenrechte

**Montag, 23. Oktober 2023 von 13 bis 17.15 Uhr
im Vortragssaal des Stadtmuseums,
Salzstraße 28, 48143 Münster**

Die Geschichte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, trans*, inter* und queeren Personen ist weltweit eine Geschichte der Unterdrückung, Entrechtung und Verfolgung. „Free and equal“, die LSBTIQ* Menschenrechtskampagne der Vereinten Nationen, weist dabei besonders auf die prekäre rechtliche Situation von trans* und inter* Personen, von lesbischen Frauen und Regenbogenfamilien hin.

In seiner Sitzung vom 7. Juni 2023 hat der Ausschuss für Gleichstellung des Rates der Stadt Münster das Amt für Gleichstellung einstimmig beauftragt, einen Fachtag zu Aspekten von LSBTIQ* Menschenrechten im Rahmen des 375. Jubiläumsjahres des Westfälischen Friedens auszurichten. Der Ausschuss hat damit einen Antrag der CDU-Ratsfraktion aufgenommen.

Ziel des Fachtages ist es, Netzwerkstrukturen auszubauen, Synergien zwischen unterschiedlichen freien Trägern und Nicht-Regierungsorganisationen im Schnittpunkt von LSBTIQ* Lebenserfahrungen und Migration, Flucht, internationaler Biographie zu ermöglichen und die Kooperation mit Blick auf Mehrfachdiskriminierung von queeren Personen auszubauen.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Teilnehmendenzahl ist auf 50 Personen begrenzt.
**Anmeldungen bitte per E-Mail an
gleichstellung@stadt-muenster.de**

Das Stadtmuseum Münster ist eine rollstuhlgerechte Einrichtung, Assistenzhunde sind erlaubt.
Hinweise zur Anfahrt finden Sie auf der Homepage www.stadt-muenster.de/museum/information



Prof. Dr. Tatiana Zimenkova promovierte und habilitierte an der Fakultät für Soziologie der Universität Bielefeld. Sie ist Professorin für Soziologie an der Hochschule Rhein Waal und hat dort auch das Amt der Vizepräsidentin für Internationalisierung und Diversität inne. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind politische Partizipation, sexual citizenship, Diversität und Teilhabe, Normierungen sowie urbaner Zusammenhalt. Als Teil des EMUNDZETT-Beratungsteams ist sie in vielen Transferprojekten im Bereich LSBTIQ*/Diversität für Kommunen, Behörden, evangelische Kirche sowie NGOs tätig.

Der Fachtag wird moderiert von **Cecil Arndt**, Autorin, Referentin der politischen Bildung und Trainerin für Empowerment mit den Schwerpunkten Rassismus- und Macht(kritik), Gender und Intersektionalität, Köln.

Fachtag LSBTIQ* und Menschenrechte

Montag, 23. Oktober 2023

Programm

- 13.00 Uhr Ankommen
- 13.15 Uhr Grußwort der Bürgermeisterin Maria Winkel
- 13.30 Uhr LSBTIQ* Rechte als Menschenrechte - wo stehen wir?“
Vortrag und Dialoggespräch,
Prof. Dr. Tatiana Zimenkova, Hochschule Rhein-Waal
- 14.30 Uhr Snackpause
- 14.45 Uhr **Themeninseln** mit freien Trägern und Nicht-Regierungsorganisationen
- **Queerspezifische Beratung von geflüchteten Menschen**
Marie Hestermann und Helge Struck,
Fachstelle für Sexualität und Gesundheit - Aids-Hilfe Münster e.V.
 - **Massar, LSBTIQ*-Treff für Menschen mit Migrations- oder Fluchthintergrund**
Bernhard Albers,
Fachstelle Jugendarbeit und Sexualpädagogik der AWO Unterbezirk
Münsterland-Recklinghausen
 - **Menschenrecht im Asylverfahren - Menschen im Asylverfahren begleiten**
Marlies Isernhinke und Kirsten Eichler, Gemeinnützige Gesellschaft zur
Unterstützung Asylsuchender e. V.
 - **Perspektiven von LSBTIQ* Personen mit internationaler Biographie**
Mohammad Kamal, Integrationsrat
- 15.45 Uhr Pause
- 16.00 Uhr „What now?“
Kraftvolle und machbare Ideen entwickeln
- 17.00 Uhr Abschluss und Verabschiedung